

Eine digitale Landkarte zur medienbezogenen Schulentwicklung als Roadmap für die phasenübergreifende Zusammenarbeit in der Lehrkräftebildung

Dr. Johanna Schulze, Ulf Krippendorf, PD Dr. Kerstin Drossel & Dr. Manuela Endberg



Angangslage und theoretischer Hintergrund

- Community of Practice Medienbezogene Schulentwicklung als eine von acht phasenübergreifenden Arbeitsgemeinschaften (Leitung: Prof. Dr. Birgit Eickelmann & Prof. Dr. Bardo Herzig; Universität Paderborn) im Verbundprojekt COMeIN für eine innovative Lehrerbildung Nordrhein-Westfalens (Projektleitung: Prof. Dr. Isabell van Ackeren; Universität Duisburg Essen). Förderzeitraum: 2020 – 2023 (van Ackeren et al., 2019)
 - Medienbezogene Schulentwicklung als Prozess, um den Anforderungen der Digitalisierung im schulischen Kontext nachzukommen und somit zentrales Kernelement für den Aufbau eines digitalisierungsbezogenen Kompetenzspektrums in der Lehrkräftebildung (u.a. Herzig & Martin, 2018)
 - Passende Fortbildungsangebote und -frequenz der Inanspruchnahme im Bereich medienbezogene Schulentwicklung sind ausbaufähig (u.a. Eickelmann, Masek & Labusch, 2019; Engec & Endberg, 2020; Gerick & Tulowitzki, 2019; Ratajczak, Neubauer & Teichert, 2020)
- Erkennbarer Handlungsbedarf im Hinblick auf konzeptionelle und phasenübergreifende (bundeslandspezifischer) Konzepte und Strukturen (u.a. Eickelmann & Drossel, 2020; van Ackeren et al., 2020)



Zielsetzungen der Community of Practice medienbezogene Schulentwicklung (CoP MeSE)

- Mitwirken bei der Entwicklung und Dokumentation einer Digitalisierungsstrategie für die Lehrkräftebildung an allen beteiligten Standorten in NRW
- Entwicklung/Erprobung tragfähiger Prozesse der Zusammenarbeit von erster, zweiter und dritter Phase der Lehrkräftebildung
- Definition und Entwicklung von Konzepten und Ressourcen für den Erwerb digitalisierungsbezogener Kompetenzen für alle drei Phasen der Lehrkräftebildung im Bereich medienbezogene Schulentwicklung

Vorgehen bei der Zusammenarbeit in der CoP MeSE

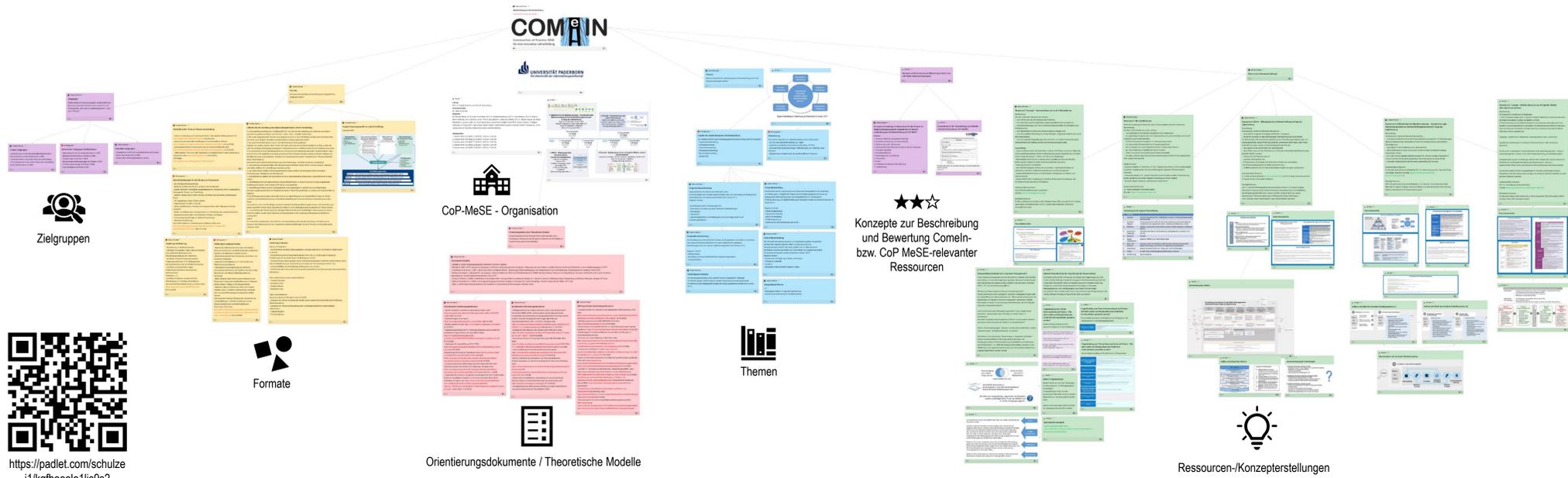
Standortübergreifende Arbeitssitzungen und Austauschtreffen (u.a. Verbundtreffen, Treffen der CoP Leitungen, Austauschtreffen zwischen den Mitgliedern der zweiten und dritten Phase der Lehrer*innenbildung) und standortspezifische Arbeitssitzungen und Austauschtreffen (COMeIN an der Universität Paderborn)



Fragestellungen

- Wie kann phasenübergreifende Zusammenarbeit in der Lehrkräftebildung im Rahmen einer CoP strategisch gemanagt und nachhaltig gesichert werden, um festgelegte Zielsetzungen zu erreichen?
- Wie muss eine solche Vorgehensweise gestaltet sein, damit sie für Akteur*innen aller Phasen der Lehrkräftebildung und standortübergreifend Orientierung gewährt?

Resultat: Die Landkarte Medienbezogene Schulentwicklung



Visualisierung

Transparenz

Qualitätssicherung

- Zur Ermöglichung und Förderung der phasenübergreifenden Zusammenarbeit in der CoP MeSE wurde die ‚Landkarte Medienbezogene Schulentwicklung‘ entwickelt. Sie unterstützt die onlinebasierte Kooperation innerhalb der CoP und gibt allen Beteiligten eine Übersicht über wichtige Inhalte und aktuelle Entwicklungen. Die Visualisierung in Form eines Padlets erleichtert die inhaltliche Orientierung und strukturiert die Arbeit der CoP. Gleichzeitig dient die Landkarte der Ergebnis- und Qualitätssicherung bei der Erstellung von Ressourcen der Lehrkräftebildung.
- Die Landkarte Medienbezogene Schulentwicklung ist aufgeteilt in die Bereiche ‚Zielgruppen‘, ‚Formate‘, ‚Orientierungsdokumente/theoretische Modelle‘, ‚Themen‘, ‚Konzepte zur Beschreibung und Bewertung Comeln- bzw. CoP MeSE-relevanter Ressourcen‘ sowie ‚Ressourcen-/Konzeptstellungen‘. Die einzelnen Bereiche können von allen Mitgliedern der CoP erweitert und aktualisiert werden. Insbesondere der letztgenannte Bereich ‚Ressourcen-/Konzeptstellungen‘ hat eine besondere Bedeutung für den Austausch innerhalb der CoP, da in diesem die zurzeit in Untergruppen erstellten Ressourcen für die Lehrkräftebildung dokumentiert und den weiteren CoP-Mitgliedern zur Verfügung gestellt werden. In den Arbeitstreffen der CoP dient die Landkarte regelmäßig als Bezugsdokument und Diskussionsgrundlage.
- Die Landkarte Medienbezogene Schulentwicklung wird die phasenübergreifende Zusammenarbeit innerhalb der CoP im verbleibenden Projektzeitraum weiter begleiten und vertiefen. Zwischenzeitlich wird sie auch zur Vorstellung der CoP und der bereits erzielten Arbeitsergebnisse genutzt.

Kontakt



Dr. Johanna Schulze
Universität Paderborn
johanna.schulze@upb.de



Ulf Krippendorf
Universität Siegen
krippendorf@zlb.uni-siegen.de



PD Dr. Kerstin Drossel
Universität Paderborn
k.drossel@mail.upb.de



Dr. Manuela Endberg
Universität Duisburg Essen
manuela.endberg@uni-due.de

GEFÖRDERT VOM



Qualitätsoffensive Lehrerbildung

Literatur

Eickelmann, B. & Drossel, K. (2020). Lehrer*innenbildung und Digitalisierung - Konzepte und Entwicklungsperspektiven. In I. v. Ackeren et al. (Hrsg.), *Bewegungen - Beiträge zum 26. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft* (S. 57-82). Opladen: Barbara Budrich. • Eickelmann, B., Masek, C. & Labusch, A. (2019). ICILS 2018 #Nordrhein-Westfalen. Erste Ergebnisse der Studie ICILS 2018 für Nordrhein-Westfalen im internationalen Vergleich. Münster: Waxmann. • Engec, L.-I. & Endberg, M. (2020). Fortbildung im digitalen Zeitalter. Einblicke in eine bundesweite Bestandsaufnahme zu Angeboten für Lehrpersonen. *Journal für Schulentwicklung*, 24(4), 65-69. • Gerick, J., & Tulowitzki, P. (2019). Organisation von Schule in einer digitalen Welt – Empirische Befunde und Implikationen für die Fortbildung schulischer Akteure. In V. Maniutius & N. van Holt (Hrsg.), *Transfer von Forschungswissen in der Lehrer(fort)bildung* (S. 89–106). Bielefeld: wbv Media. • Herzig, B. & Martin, A. (2018). Lehrerbildung in der digitalen Welt – konzeptionelle und empirische Aspekte. In: J. Knopf, S. Ladel & A. Weinberger (Hrsg.), *Digitalisierung und Bildung*. Wiesbaden: Springer VS. • Ratajczak, B., Neubauer, D. & Teichert, J. (2020). Fortbildungsbedarf von schulischen Führungskräften. In J. Teichert & B. Ratajczak (Hrsg.), *Digitalisierung: Neue Aufgaben der Schulleitung* (S. 128-146). Weinheim & Basel: Beltz. • van Ackeren, I. et al. (2019). *Vorhabensbeschreibung „Communities of Practice NRW für eine Innovative Lehrerbildung (Comeln)“*. Essen. • van Ackeren, I., Buhl, H., Eickelmann, B., Heinrich, M. & Wolfswinkler, G. (2020). Digitalisierung in der Lehrerbildung durch Communities of Practice. Konzeption, Governance & Qualitätsmanagement des Comeln-Verbundvorhabens in NRW. In K. Kaspar et al. (Hrsg.), *Bildung, Schule und Digitalisierung* (S. 321-326). Münster: Waxmann.